

Ideen und Materialien

# Gesundheitswesen Versorgungssystem



1. Aufbau
2. Krankenversicherung
3. Rechte und Pflichten
4. Terminvereinbarung
5. Gespräch mit *Arzt/Ärztin*
- 6. Körperteile**
7. Gesundheitsleistungen
8. Apotheke
9. Krankheiten zu Hause
10. Notfall

## Körperteile / Organe

### A) Allgemeines

**Potenzielle An- und Herausforderungen:** Sich mit dem eigenen Körper (Körperteile, Organe, Abläufe) auszukennen und in der dominanten Sprache darüber sprechen zu können, erleichtert sowohl bewusst gesundheitsförderlich als auch im Krankheitsfall damit zu handeln. In der Kommunikation mit dem Arzt treten häufig Verständigungsschwierigkeiten zu Begrifflichkeiten auf. Aber nicht nur das Wissen, wie Körperteile bezeichnet werden, sondern wie die einzelnen Organe funktionieren und Prozesse im Körper ablaufen, sind nicht jedem Menschen vertraut. Sie sind jedoch wichtig, um erfolgreich mit dem Arzt kommunizieren oder über Freizeitangeboten wie Sport und Ernährung zu sprechen. Um insgesamt gesund zu sein, ist es wichtig, wenn man sich im eigenen Körper wohlfühlt, über innere Abläufe Bescheid weiß und Maßnahmen ergreifen kann, um die Gesundheit seines Körpers zu stärken.

**Ziele:** Die TN können ihre verschiedenen Körperteile benennen und die Funktion der Sinnesorgane und Organe beschreiben und wichtige Abläufe erläutern, z. B. bei der Atmung, Essensaufnahme etc.

| Themen  | Handlungssituationen   |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- Körperteile</li> <li>- Organe</li> <li>- Sinnesorgane</li> <li>- Med. Vokabular</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>- TN sprechen in der Familie über das (Wohl-)Befinden und Schmerzen an verschiedenen Stellen.</li> <li>- TN bringen ihren kleinen Kindern die Namen der Körperteile bei.</li> <li>- TN informiert sich im Internet/Zeitschriften über Schmerzen an einer bestimmten Körperstelle.</li> <li>- TN spricht mit dem Arzt über erkrankte Körperteile.</li> <li>- TN versteht im Fitnessstudio Trainingsanweisungen und kann anderen Tipps geben.</li> <li>- ...</li> </ul> |

### B) Ideen für die Unterrichtsgestaltung

#### (i) Einstieg

- **Körperteile** (Kreis/Gespräch). **Ziele:** TN können Körperteile benennen. **Durchführung:** Einstiegsübung im Stehkreis zum Kennenlernen der Körperteile durch Berührung und Aussprechen. (BAG, 3.2.1)

#### (ii) Erarbeiten

- **Körperumriss:** (Abbildung des Körpers). **Ziele:** TN können Körperteile benennen. **Durchführung:** Zeichnen: Bitten Sie einen TN, einen Umriss des Körpers zu zeichnen. Bitten Sie die TN, die äußeren Merkmale des Körpers wie z. B. die des Gesichts hinzuzufügen; ODER legen Sie den TN ein Umriss eines Körpers vor und bitten Sie die TN, verschiedene Körperteile mit ihrem gemeinsamen Wissen zu beschriften.
- **Körper (innen)** Wie sieht der Körper innen aus? (Abbildung des Körpers). **Ziele:** TN können die Körperorgane benennen. **Durchführung:** TN betrachten im Plenum gemeinsam eine Abbildung des Körpers und lernen anhand eines Arbeitsblatts die Organe kennen. (BAG, 3.2.2)
- **Atmung:** (Plenum, Gespräch). **Ziele:** TN können ihre eigene Atmung spüren. **Durchführung:** Die KL leitet eine Atemübung an und sensibilisiert die TN darauf, ihre

Atmung wahrzunehmen. Mithilfe eines Ballons können TN testen, wie viel Luft in einem Atemzug ist. (BAG, 3.2.3)

- **Blutkreislauf:** (Plenum, Einzelarbeit dann evtl. Gruppen: schriftlich). **Ziele:** TN können den Blutkreislauf beschreiben. **Durchführung:** TN erhalten ein Arbeitsblatt zum Blutkreislauf, malen das arterielle und venöse Blut farblich an, schreiben die Beschriftungen der Ergebnisfolie ab und beschreiben mündlich den Ablauf des Blutkreislaufs. (BAG, 3.2.4)
- **Blutdruck messen.** (Plenum, Demonstration, Üben). **Ziele:** TN können den Blutdruck messen. Übung: KL erklärt, was der Blutdruck anzeigt, was erhöhte Werte sind und (falls ein Blutdruckgerät vorhanden ist) kann der Blutdruck von Freiwilligen gemessen werden. (BAG, 3.2.5)
- **Nahrung/Verdauung** Der Weg der Nahrung: (Kleingruppen, Einzelarbeit). **Ziele:** TN können die Verdauung im Körper beschreiben. Übung: Anhand von Bildern/Arbeitsblatt/Diskussion lernen die TN den Verdauungstrakt kennen. (BAG, 3.2.6)
- **Körperteile (Lied).** **Ziele:** TN kennen die Worte für einzelne Körperteile. **Durchführung:** TN lernen Lieder zu Körperteilen singen z. B. ‚Kopf, Schulter, Knie und Zeh‘ oder ‚Körperteile-Blues‘ (für Kinder).
- **Körperteile** (Zettel kleben/embodiment). **Ziele:** TN kennen die Begriffe der Körperteile. Lassen Sie die TN diesen Zettel auf den entsprechenden Körperteil kleben (auf Bild), der von der Krankheit betroffen ist. (Die Kopfschmerzen werden auf den Kopf gelegt). Die TN können auch beim Aussprechen des Namens des Körperteils das Körperteil berühren.
- **Symptome & Körperteile** (Zettel & Körperumriss). **Ziele:** TN können Symptome Körperteilen zuordnen. **Durchführung:** TN schreiben Symptome auf kleine Zettel und kleben diese selbst oder ein/e andere/r TN klebt dies an das entsprechende Körperteil.

(iii) Vertiefen (z. B. partizipative Projekte)

- **Verbindung Gesundheit & Körperteile:** (Gespräch). **Ziele:** TN wissen, dass in verschiedenen Ländern und Kulturen und Sprachen verschiedene Redewendungen zu Körperteilen existieren, die das Denken und Fühlen beeinflussen. **Durchführung:** Sprechen Sie mit den TN darüber, welche Gefühle oder Krankheiten sie mit einzelnen Körperteilen verbinden. Welche Redewendungen sie in ihrer Erstsprache dazu kennen z. B. ‚Schmetterlinge im Bauch‘, ‚im Hals stecken bleiben‘ ...und in anderen Sprachen. Entdecken Sie gemeinsam, dass Menschen aus verschiedenen Ländern mit Körperteilen/Organen andere Vorstellungen verbinden. Nutzen Sie diese Erkenntnis, um mit den TN darüber zu sprechen, dass die Wahrnehmung von Gesundheit und Gesundheitshandeln kulturell geprägt und individuell ist.
- **Sportmöglichkeiten im Kurs** (Flyer, Gespräch). **Ziele:** TN kennen Ideen für Sport und den Namen der Körperteile. **Durchführung:** TN üben gemeinsam mit der KL verschiedene Übungen zu Themen wie Ausdauer, Kraft und Koordination, Beweglichkeit, Entspannung und sprechen dazu über die Namen der Körperteile. (Refugium, M: Bewegung, Nr. 5)

(iv) Sichern

- **Wortschatz-Organ:** **Ziele:** die TN können die Bezeichnung von Organen anwenden. **Durchführung:** TN müssen Wörter Organen zuordnen. (BAG, 3.2.8)
- **Wortschatz-Wiederholung** (Gruppen). **Ziele:** Die TN können die Organe bezeichnen. **Durchführung:** TN wenden den Wortschatz zu Organen spielerisch an. (BAG, 3.2.7)

## C) Materialien: Bilder, Videos, Fallgeschichten, Texte in einfacher Sprache

|   |   |
|---|---|
|  | <p><b>„Arbeitsblatt „Körperteile“</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Institution/Hrsg.: Schubert Verlag</li> <li>• auf Deutsch, .Begegnungen A1+</li> </ul>                                     |
|  | <p><b>„Körperteile/Gesundheit“</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Institution/Hrsg.: Klett Verlag</li> <li>• auf Deutsch</li> </ul>   |
|  | <p><b>„Filme zur Unterrichtsgestaltung“</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Institution/Hrsg.: Wissenssendung „Planet Wissen“</li> <li>• auf Deutsch</li> </ul>                                  |
|  | <p><b>„Organ-Spende“</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Institution/Hrsg.: Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege</li> <li>• auf Deutsch, Text in einfacher Sprache</li> </ul> |

## D) Vertiefende Informationen

Informationen in leichter Sprache zu Körper finden sie hier: <https://www.profamilia.de/leichte-sprache/wissen-ueber-den-koerper.html>

### Weitere Ideen und Vorschläge?

Sehr gerne können Sie uns weitere Ideen, empfehlenswerte Materialien und Links zusenden. Wir überarbeiten und erweitern diese Ideensammlung regelmäßig und nehmen Ihre Ideen gerne auf. Schicken Sie uns einfach eine E-Mail mit Ihren Anregungen: [Scura-Sprachkurs@ph-freiburg.de](mailto:Scura-Sprachkurs@ph-freiburg.de). Herzlichen Dank und viel Freude mit dieser Ideensammlung.

Bild: kostenfrei unter <https://unsplash.com/>